

Jahresbericht

# 2016



**sdbu**  
Soziale Dienste Bezirk Uster



# INHALT

---

**Vorwort**

**Organisation Zweckverband**

**Organe Zweckverband**

**Geschäftsleitung**

**Verbandsrechnung und Bilanz**

---

**JobBus / JobWerkstatt**

---

**Sozialarbeit**

Erwachsenenschutz  
Sozialberatung

---

**Fachstelle Sucht**

---

**Wohnen**

---

**Mitarbeitende**

---



## VORWORT

Das Jahr 2016 brachte viel Wandel und Wechsel innerhalb und ausserhalb des Zweckverbandes.

Seit dem 1. Januar 2016 werden sämtliche Akten im Zweckverband elektronisch geführt. Gleichzeitig wurde das Qualitäts-Managementsystem so weiterentwickelt, dass zu Beginn 2017 eine ISO-Zertifizierung möglich wird. Die Umfragen bei Klientinnen und Klienten zeigen, dass unsere Dienstleistungen sehr geschätzt werden und wir viele Ziele gemeinsam erreichen.

Per Ende 2016 wurden drei langjährige BerufsbeiständInnen pensioniert. Da gleichzeitig zwei Mitarbeiterinnen erfreulicherweise Mutterschaftsur-laube bezogen, bedeutete dies viel Arbeits- und Einarbeitungssaufwand für die Mitarbeitenden im Bereich Erwachsenenschutz.

In fünf von sieben Mitgliedsgemeinden kam es auf den Sozialdiensten zu Wechseln. Dies ist für alle Beteiligten auch immer eine Chance, Abläufe zu hinterfragen, Neues aufzugleisen und die Zusammenarbeit auf neue Beine zu stellen.

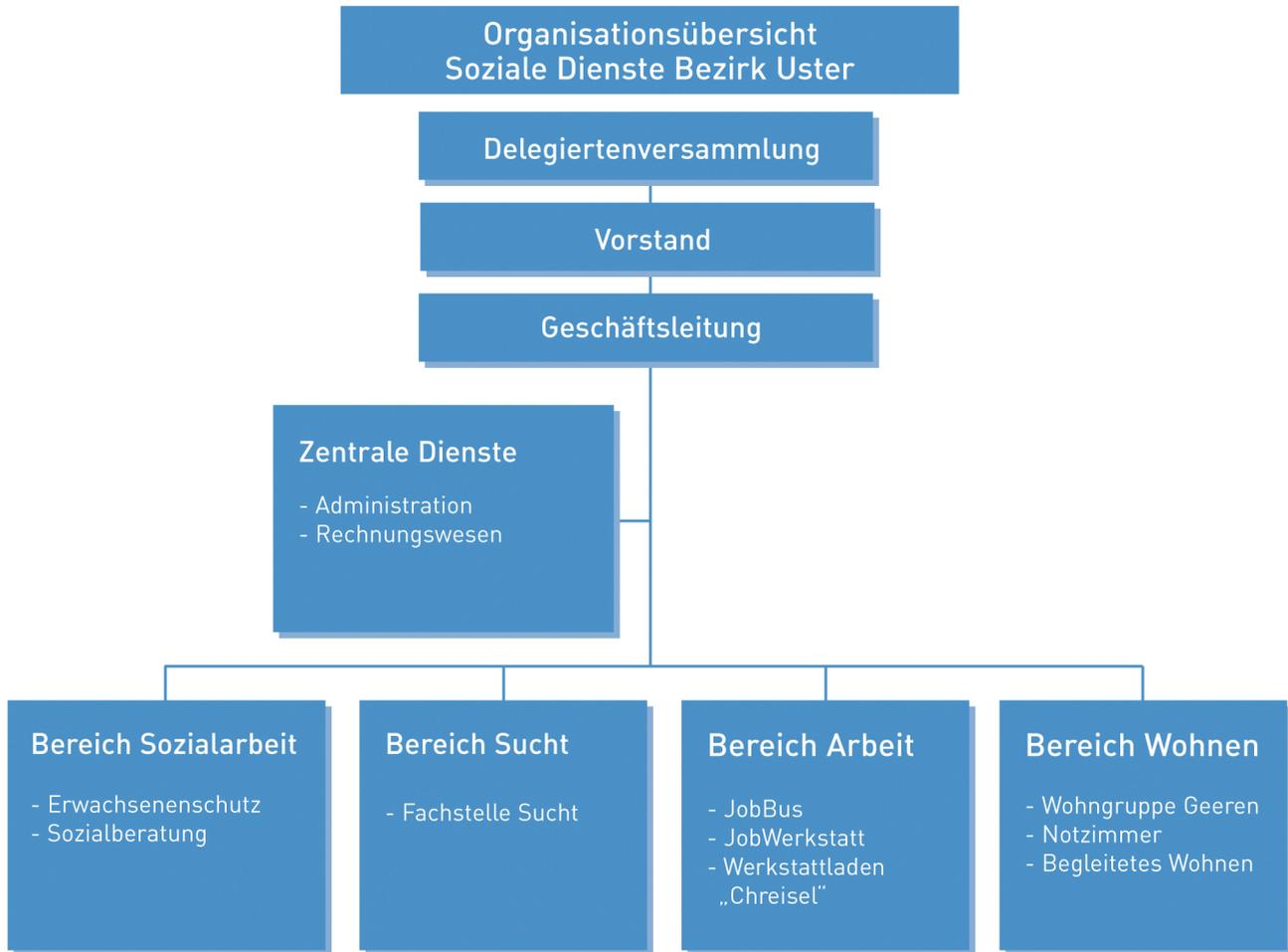
Auch innerhalb des Vorstands gab es Wechsel. Roland Humm trat auf die April-Delegiertenversammlung hin zurück. Für ihn wurde Delia Lüthi gewählt. Ursula Schnyder trat als Präsidentin des Vorstands zurück, blieb aber dem Vorstand als Mitglied erhalten. Walter Eicher, bereits bisher Vorstandsmitglied wurde durch die Delegierten zum Präsidenten des Vorstands gewählt.

Aufgrund des neuen Gemeindegesetzes des Kantons Zürich müssen alle Zweckverbände ihre Statuten überarbeiten. Der Vorstand beschloss noch Ende 2016 diesen Prozess zu starten. Der Wandel mit all seinen Chancen wird unser Begleiter bleiben.

Walter Eicher  
Präsident Vorstand

Pascal Scattolin  
Geschäftsleiter

# ORGANISATION ZWECKVERBAND



## ORGANE ZWECKVERBAND

### Vorstand

Amtsdauer 2014–2018

<b>Präsident</b>	Walter Eicher	Gemeinderat	Volketswil
<b>Vizepräsidentin</b>	Martina Hubacher	Gemeinderätin	Schwerzenbach
übrige Mitglieder	Ursula Schnyder	Gemeinderätin	Greifensee
	Delia Lüthi	Gemeinderätin	Maur
	Markus Meier	Dr.med.	Mönchaltorf

### Mitglieder der Delegiertenversammlung

Legislatur 2014–2018

<b>Präsident</b>	Jean-Philippe Pinto	Volketswil
übrige Mitglieder	Tobias Diener	Fällanden
	Urs Diriwächter	Volketswil
	Claude Dougoud	Wangen-Brüttisellen
	Rahel Hofmann	Schwerzenbach
	Urs Kunz	Maur
	Anita Ricklin Rutz	Greifensee
	Marlis Schlumpf	Mönchaltorf
<b>Beratende Stimme</b>	Pascal Scattolin	Dübendorf



Markus Kirchhofer  
Leiter Erwachsenenschutz II + Zentrale Dienste

<b>Verbandsrechnung 2016</b>	Aufwand	8'086'261.32
	Ertrag	4'375'905.05
	<b>Netto Aufwandüberschuss zu Lasten Gemeinden</b>	<b>3'710'356.27</b>

---

**Einzelne Institutionen des Zweckverbandes:**

<b>Erwachsenenschutz</b>	Aufwand	2'085'679.69
	Ertrag	343'039.30
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>1'742'640.39</b>

---

<b>Persönliche Hilfe</b>	Aufwand	562'102.95
	Ertrag	3'373.70
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>558'729.25</b>

---

<b>Fachstelle Sucht</b>	Aufwand	676'202.11
	Ertrag	167'089.05
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>509'113.06</b>

---

<b>JobWerkstatt Holz</b>	Aufwand	281'114.85
	Ertrag	68'336.00
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>212'778.85</b>

---

<b>JobWerkstatt Metallbau</b>	Aufwand	330'319.39
	Ertrag	46'089.89
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>284'229.50</b>

---

<b>JobBus</b>	Aufwand	1'050'897.20
	Ertrag	598'358.28
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>452'538.92</b>

---

<b>WG Geeren</b>	Aufwand	272'254.71
	Ertrag	281'120.00
	<b>Total Ertragsüberschuss</b>	<b>8'865.29</b>

---

<b>Begleitetes Wohnen</b>	Aufwand	116'477.80
	Ertrag	86'505.00
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>29'972.80</b>
<hr/>		
<b>Aussen WG</b>	Aufwand	143'014.29
	Ertrag	79'535.00
	<b>Total Aufwandüberschuss</b>	<b>63'479.29</b>
<hr/>		
<b>Rückstellung BVK</b>	Aufwand	
	Ertrag	134'260.50
	<b>Total Ertragsüberschuss</b>	<b>134'260.50</b>
<hr/>		
<b>Total Aufwandüberschuss</b>		<b>3'710'356.27</b>

<b>Bilanz per 31.12.2016</b>	<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>
	Flüssige Mittel	593'436.12
	Guthaben	953'191.22
	KK Gemeinden	351'574.92
	Anlagen	20'443.00
	Aktive Rechnungsabgrenzung	198'853.80
	<b>Total Aktiven</b>	<b>2'117'499.06</b>
	<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>
	Kurzfristige Schulden	503'805.63
	KK Gemeinden	6'627.16
	Langfristige Schulden	1'246'000.00
	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	277'983.98
	Verrechnungen	83'082.29
	<b>Total Passiven</b>	<b>2'117'499.06</b>





## JOBBUS / JOBWERKSTATT

### **Betriebsjahr 2016**

#### **JobBus**

Auch im Jahr 2016 waren die Arbeitsplätze im Taglohnangebot JobBus sehr gut besetzt. Die Umsatzzahlen im Vergleich zum Jahr 2015 waren leicht rückläufig. Erfreulicherweise fanden im letzten Jahr aber 21 Menschen wieder eine Festanstellung in der Privatwirtschaft. Drei TeilnehmerInnen fanden eine Lehrstelle.

Lokale Gewerbebetriebe und eine grosse Zahl von Privatkunden gehörten auch im vergangenen Jahr zu unseren Auftragsgebern. Zu unseren Kunden zählten aber auch die Verbandsgemeinden, namentlich deren Bau- und Forstämter. An dieser Stelle möchten das gesamte Arbeitsteam und die Abteilungsleitung unseren Kunden für die Aufträge und das entgegengebrachte Vertrauen herzlich danken.

## **Werkstätten**

Die Teilnehmerzahlen im Jahr 2016 waren auf leicht höherem Niveau als 2015. In beiden Werkstätten war die Auftragslage schlechter als im vergangenen Jahr. Das erfreuliche aber waren die vielen guten Anschlusslösungen für unsere TeilnehmerInnen. Die drei jungen Menschen die auch dank der guten Arbeit unserer Institution eine Lehrstelle gefunden haben, sind hier zu erwähnen. Wir wünschen ihnen viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Die Gewissheit, einen Arbeitsplatz zu haben, ist für Menschen mit zum Teil langjährigen Leidenswegen sehr wichtig und löst bei den Betroffenen viel an positiver Entwicklung und Stabilität aus.

## **Werkstattladen und Atelier «Chreisel»**

Gegen Ende des Jahres fanden wir nach langer Suche ein bezahlbares neues Ladenlokal an der Wallisellenstrasse 47 in Dübendorf. Der Umzug des Ateliers fand bereits im Dezember statt. Die Ladeneröffnung ist auf Mitte März 2017 geplant. Diese Zusammenlegung der beiden Bereiche an einem Standort ermöglicht eine bessere Betreuung während den Ladenöffnungszeiten und den normalen Arbeitszeiten im Atelier. An diesem neuen Ort entstehen vorwiegend 7 Frauenarbeitsplätze.

## **Danke**

Danke sagen möchten wir für die unzähligen feinen Mittagessen im Subito, einer Einrichtung der Reformierten Kirchgemeinde Dübendorf. Nur dank dem sehr grossen Einsatz vieler freiwilliger KöchInnen lebt dieses enorm wichtige Angebot für unsere TeilnehmerInnen weiter.

Rolf Huber  
Abteilungsleiter Arbeit / Wohnen



## **Teamübergreifende Zusammenarbeit**

Die Fachkräfte JobBus und JobWerkstatt arbeiten öfters bereichsübergreifend zusammen. Wie gut diese Teamarbeit funktioniert zeigt sich am Beispiel der Brennholzgestelle.

Die JobWerkstatt Metall gestaltet Winkelrahmen für die Lagerung von Brennholz. Die Ausführung kann an die individuellen Kundenwünsche angepasst werden. Ob Lagergestelle, Sichtschutz, oder Raumteiler der Spielraum ist reichhaltig.

Das Holz wird in einem Forstprojekt geschlagen, gespaltet und gelagert. Anzünderli und Bündeli werden in der Holzwerkstatt hergestellt und mit Etiketten aus dem Atelier versehen und zum Abschluss durch den JobBus geliefert.

So zeigt sich, dass an einem Produkt alle Abteilungen Hand in Hand zusammen arbeiten können. Dies nicht zuletzt zu einem Mehrwert für die Kunden und die Teilnehmenden. Es entsteht ein Gemeinschaftsgefühl über die Zugehörigkeit zu einer Arbeitsgruppe hinaus. Solche Projekte werden aufgrund der guten Erfahrungen vermehrt umgesetzt werden.

Stephan Mayenknecht  
Gruppenleiter Metallwerkstatt

**Anzahl Belegungstage pro Gemeinde 2016**

	<b>JobBus</b>	<b>JobWerkstatt/ Atelier/Laden</b>	<b>Total</b>
Dübendorf	1149	385	1534
Fällanden	333	253	586
Greifensee	40	507	547
Maur	0	300	300
Mönchaltorf	175	0	175
Schwerzenbach	184	805	989
Volketswil	679	1968	2647
Wangen-Brüttisellen	114	55	169
Ausserhalb Bezirk mit Kogu	0	19	19
<b>Total</b>	<b>2674</b>	<b>4292</b>	<b>6966</b>

**Einnahmen aus Arbeitserträgen JobBus und JobWerkstatt 2016**

Gartenpflege	111'555
Räumen und Entsorgen	74'888
Umzüge, Transporte	28'006
Allgemeine Arbeiten	17'767
Reinigungsarbeiten	6'048
Renovation und Unterhalt	12'070
Werkstatarbeiten Metall	24'509
Werkstatarbeiten Holz	33'848
Wasch- und Bügelservice	43
Fixgruppe	4'144
<b>Total</b>	<b>312'878</b>

**Betriebskennzahlen 2016**

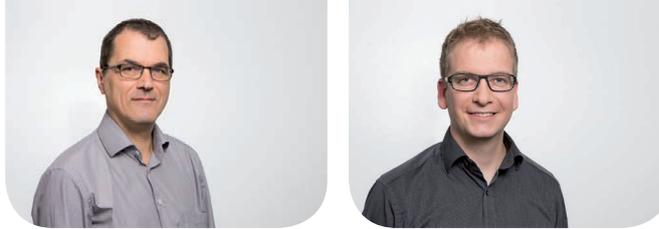
**JobBus**

---

Anzahl Kunden	261
Anzahl erledigte Aufträge	423
Lohnauszahlungen an JobBus-TeilnehmerInnen	208'644.00
Anzahl Einsatztage JobBus-TeilnehmerInnen	2674
Anzahl JobBus-TeilnehmerInnen	93
Anzahl Einsatztage JobWerkstatt-TeilnehmerInnen	4292
Anzahl TeilnehmerInnen JobWerkstatt	35
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobBus pro Tag	11
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobWerkstatt pro Tag	18
Übertritt in feste Arbeitsverhältnisse	21
Übertritt in eine Lehrstelle	3

---





# REORGANISATION SOZIALARBEIT

## **Die Ausgangslage**

Die Abteilung Sozialarbeit stand 2016 im Zeichen einer grösseren Reorganisation. Im Rahmen des Qualitätsmanagements der letzten Jahre legten wir grossen Wert auf durchgehende Prozessorientierung unserer Dienstleistungen. In Konsequenz passte unsere Organisationsstruktur mit zwei unabhängigen Abteilungen Zentrale Dienste / Sozialarbeit nicht mehr zu unserer Arbeitsweise.

## **Die Planung und Entwicklung**

Urs Vogel ist anerkannter Experte im Erwachsenenschutz, Dozent für Sozialarbeit an der Hochschule Luzern und selbständiger Organisationsberater. Während der Planung und Entwicklung des Reorganisationsprojektes konnten wir in Form von Moderation und Beratung auf seine Unterstützung zurückgreifen.

Im März hat der Vorstand die Realisierung der Veränderungen beschlossen. Im April wurden die groben Ideen und Umsetzungsvorschläge durch das Leitungsteam den Mitarbeitenden präsentiert. In der Gestaltung der detaillierten Zusammenarbeit durften sie mitbestimmen. Dafür wurde im Juli ein ganztägiger Workshop auf der Forch durchgeführt.

Der wunderbar warme Tag mit Weitblick über den Bezirk Uster liess auch für die erfolgreiche Umsetzung der Neuorganisation viel versprechen.

Die anfängliche Skepsis vor der Veränderung wich rasch einem regen Interesse, wie die Organisation wohl neu aussehen könnte und die Beteiligung aller Mitarbeitenden war überaus wertvoll und ergiebig.

### **Die Umsetzung**

Die neue Organisation wurde per Anfang September eingeführt. Seither besteht die Sozialarbeit aus den zwei Abteilungen «Erwachsenenschutz I und Sozialberatung» und «Erwachsenenschutz II und Zentrale Dienste», die durch Hans van der Weij und Markus Kirchhofer geführt werden. Daneben gibt es zusätzlich die Teams Sozialberatung und Zentrale Dienste.

Die zahlreichen neuen Mitarbeitenden wurden bereits in die neue Organisation eingebunden und eingeführt.

Nun nach vier Monaten der Umsetzung steht fest: Der Aufwand hat sich gelohnt!

## **Personelles**

Ende Jahr traten Verena Schär, welche 28 Jahre (!) als Berufsbeiständin in unserer Organisation gearbeitet hat, Dora Roos und Renzo Timillero altershalber zurück. Zwei Mitarbeiterinnen wurden Ende Jahr Mutter, sie beziehen den ihnen zustehenden Mutterschaftsurlaub.

Hans van der Weij  
Leiter Erwachsenenschutz I und  
Sozialberatung

Markus Kirchhofer  
Leiter Erwachsenenschutz II und  
Zentrale Dienste

Klienten	Bestand 31.12.15	Neueingänge 2016	Abgänge 2016	Bestand 31.12.2016	Behandelt 2016	Behandelt Vorjahr
<b>Gemeinde</b>						
Fällanden	67	10	9	68	77	73
Greifensee	20	4	2	22	24	23
Maur	56	2	9	49	58	63
Mönchaltorf	29	5	4	30	34	31
Schwerzenbach	31	4	3	32	35	35
Volketswil	125	13	11	127	138	139
Wangen-Brüttisellen	50	7	7	50	57	53
<b>Total</b>	<b>378</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>378</b>	<b>423</b>	<b>417</b>

Gemeinde	Fällanden	Greifensee	Maur	Mönchaltorf	Schwerzenbach	Volketswil	Wangen	Andere
altrechtliche Massnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Begleitbeistandschaften <sup>1)</sup>	2	0	0	2	0	1	0	0
Vertretungsbeistandschaften <sup>2)</sup>	72	17	55	28	34	122	46	4
davon mit Vermögensverwaltung <sup>3)</sup>	70	16	55	28	34	120	46	4
Mitwirkungsbeistandschaften <sup>4)</sup>	2	0	1	0	1	11	0	2
Umfassende Beistandschaften <sup>5)</sup>	0	2	0	2	1	3	0	0
Einzelaufträge KESB <sup>6)</sup>	0	0	0	0	0	0	3	0

<sup>1)</sup> [393 ZGB] <sup>2)</sup> [394 ZGB] <sup>3)</sup> [394 mit 395 ZGB] <sup>4)</sup> [396 ZGB] <sup>5)</sup> [398 ZGB] <sup>6)</sup> [392.2 ZGB]

<b>Verwaltetes Klientenvermögen per 31.12.2016</b>		<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Verrechnungskonto	-432'959.06		
Postkonti	529'742.40		
Bankkonti	20'746'843.65		
<b>Total flüssige Mittel</b>		<b>20'843'626.99</b>	
Wertschriften	16'762'207.75		
div. Aktiven	6'263'073.01		
Mietzinsdepots	205'615.00		
<b>Total Geld-Anlagen</b>		<b>23'230'895.76</b>	
<b>Immobilien</b>		<b>9'823'119.54</b>	
<b>Diverse Schulden Klienten</b> (Schuldbriefe/Darlehen etc.)			<b>4'406'480.95</b>
<b>Hypotheken</b>			<b>2'925'500.00</b>
<b>Total Klientenvermögen per 31.12.2016</b>			<b>46'565'661.34</b>
<b>Total</b>		<b>53'897'642.29</b>	<b>53'897'642.29</b>

## **Sozialberatung**

In der Abteilung Sozialberatung werden zum einen Klienten betreut, die freiwillig mit uns Kontakt aufnehmen und um Hilfe ersuchen.

Zum anderen (und dies trifft bei etwa  $\frac{1}{3}$  der Klienten zu, dieses Jahr waren es 58 Klienten) werden sie von den Sozialbehörden oder Sozialämtern der Verbandsgemeinden zur Betreuung an uns weitergeleitet. In der Regel zahlen wir bei diesen Klienten auch die Sozialhilfegelder aus.

Die neue ab 1. Januar 2016 in Kraft getretene Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen den Sozialbehörden und Sozialämtern der Verbandsgemeinden einerseits und der Abteilung Sozialberatung SDBU andererseits hat viel zur Klärung der Abläufe und Zusammenarbeit beigetragen.

Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden gestaltete sich im vergangenen Jahr sehr erfreulich. Dazu ein Dank sowohl an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Sozialämtern der Gemeinden als auch an die Sozialarbeiterinnen der Abteilung Sozialberatung. Sie alle leisten tagtäglich eine gute und nicht sehr einfache Arbeit in einem System, welches politisch immer mehr unter Beobachtung steht.

Hans van der Weij

	<b>Bestand 31.12.2015</b>	<b>Neueingänge 2016</b>	<b>Abgänge 2016</b>	<b>Bestand 2016</b>	<b>Behandelt 31.12.2016</b>	<b>Davon mit wirtsch. Hilfe*</b>	<b>Behandelt Vorjahr</b>	<b>Davon mit wirtsch. Hilfe*</b>
<b>Gemeinde</b>								
Fällanden	0	0	0	0	0	0	0	0
Greifensee	8	3	6	5	11	0	23	4
Maur	7	2	3	6	9	2	14	2
Mönchaltorf	0	0	11	0	0	1	11	3
Schwerzenbach	16	18	15	19	34	11	22	12
Volketswil	58	53	51	60	111	39	103	35
Wangen-Brüttisellen	9	3	3	9	12	5	19	7
<b>Total</b>	<b>98</b>	<b>79</b>	<b>78</b>	<b>99</b>	<b>177</b>	<b>58</b>	<b>192</b>	<b>63</b>

\*von SDBU verwaltet

**Leistungsbezug 2013-2016**
**Total behandelte Klienten im jeweiligen Jahr**

	Erwachsenenschutz				Sozialberatung			
	2013	2014	2015	2016	2013	2014	2015	2016
Fällanden	79	74	73	77	0	0	0	0
Greifensee	16	19	23	24	38	34	23	11
Maur	58	62	63	58	23	12	14	9
Mönchaltorf	29	30	31	34	8	9	11	1
Schwerzenbach	34	35	35	35	21	24	22	34
Volketswil	139	141	139	138	99	96	103	111
Wangen-Brüttisellen	55	56	53	57	22	20	19	12
andere Gemeinden	1	0	0	4	0	0	0	0
<b>Total</b>	<b>411</b>	<b>417</b>	<b>417</b>	<b>427</b>	<b>211</b>	<b>195</b>	<b>192</b>	<b>178</b>

**Klientenbestand jeweils per 31.12.**

	Erwachsenenschutz				Sozialberatung			
	2013	2014	2015	2016	2013	2014	2015	2016
Fällanden	67	67	67	68	0	0	0	0
Greifensee	14	19	20	22	21	18	8	5
Maur	54	57	56	49	11	6	7	6
Mönchaltorf	27	24	29	30	3	4	0	0
Schwerzenbach	30	31	31	32	14	13	16	19
Volketswil	124	122	125	127	51	49	58	60
Wangen-Brüttisellen	48	46	50	50	7	13	9	9
andere Gemeinden	0	0	0	3	0	0	0	0
<b>Total</b>	<b>364</b>	<b>366</b>	<b>378</b>	<b>381</b>	<b>107</b>	<b>103</b>	<b>98</b>	<b>99</b>





## FACHSTELLE SUCHT

### Angebote, Zahlen, Fakten

Im Jahr 2016 haben insgesamt 294 KlientInnen Dienstleistungen aus der folgenden Angebotspalette in Anspruch genommen:

- Informationsvermittlung und Triage
- Motivationsarbeit – Vorbereitung für Veränderungsprozesse/ Therapie
- Einzel-, Paar- und Familien-Therapie/Beratung
- Kurzinterventionen für Jugendliche und junge Erwachsene
- Therapie/Beratung für Angehörige und weitere Bezugspersonen
- Gruppentherapie
- Kriseninterventionen
- Initiierung und Begleitung von ambulanten Entzügen
- Vermittlung von Klinik- und Therapieplätzen
- Nachbetreuung nach stationären Therapieaufenthalten
- Durchführung von rechtlichen Massnahmen nach StGB und Administrativmassnahmen des Strassenverkehrsamtes (FiaZ/ FuD/FuM)
- Atemluftkontrollen

Es waren 119 Neumeldungen und 131 Fallabschlüsse zu verzeichnen. Zusätzlich liessen sich 26 Personen (oft Angehörige, Arbeitgeber und andere Bezugspersonen, aber auch direkt Betroffene) telefonisch oder per e-mail informieren und beraten.

Von den 294 behandelten KlientInnen

- nahmen 67 eine Kurzberatung in Anspruch (bis 6 Sitzungen)
- waren 41 im Rahmen einer AMA- (Administrativ-) und/oder rechtlichen Massnahme bei uns in Behandlung
- befinden sich 186 Personen in einer längerfristigen ambulanten Therapie

Im Rahmen des Auftrages «Früherkennung und Früherfassung» bieten wir zusammen mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland weiterhin Cannabiskurse für Jugendliche an, die durch die Jugendanwaltschaft zugewiesen werden. Im Jahr 2016 haben wir einen Kurs in Co-Leitung realisiert. Die Jugendanwaltschaft überweist die Jugendlichen aus dem Bezirk Uster weiterhin auch direkt zu uns ins Einzelsetting.

Anfang 2016 haben wir auf Anfrage erstmals eine Veranstaltung in der Vollzugsanstalt Bachtel durchgeführt. Zum Thema Suchtmittelmissbrauch wurde den Inhaftierten an zwei Abenden in Zusammenarbeit mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland der Film «Flight» mit anschliessender Diskussionsrunde gezeigt. Die beiden Abende stiessen bei den Insassen auf grosse Resonanz.

Auch dieses Jahr haben wir wieder an zwei Vormittagen die bewährten Kurzinterventionen für risikoreich Alkohol konsumierende Jugendliche an den Berufsschulen in Uster durchgeführt.

Für Lehrpersonen aus dem Bezirk Uster haben wir gemeinsam mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland eine Schulung zum Thema «Kinder und Jugendliche aus suchbelasteten Familien» angeboten.

Im Juni 2016 hat an der Schule Mönchaltorf (Oberstufe) ein Elternabend zum Thema Risikokonsum stattgefunden.

In Wangen-Brütisellen haben wir im Oktober 2016 zusammen mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zum Thema «Sucht im Alter» eingeladen. Nach dem Vortrag fand eine offene Gesprächsrunde statt.

Unsere Fachstelle bekam den von der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland erarbeiteten Leitfaden «Prävention von Alkohol- und Medikamentenmissbrauch beim Älterwerden» in die Vernehmlassung und konnte wichtige Erfahrungswerte aus dem Therapie- und Beratungsalltag einfliessen lassen.

Im Rahmen eines Fachinputs hat sich unsere Fachstelle beim KJPP (Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie) in Uster vorgestellt und ausgetauscht.

Im Sinne der guten Vernetzung nehmen wir an den Koordinations-sitzungen Sozialer Institutionen der Städte Dübendorf und Uster (KoSoDü und KoSU) teil, ebenso auch am Runden Tisch K+J (Kinder + Jugendliche) der Gemeinde Volketswil.

Zudem engagieren wir uns in der Fachgruppe amb. Beratungen des Fachverbandes Sucht, Zürich, der vor allem suchtpolitische Diskussionen anregt, und sind Mitglied des Vereins FSKZ (Fachstellen Sucht Kanton Zürich), wo wir aktuell in der Fachgruppe rechtliche Massnahmen und in den Fachstellenleitungstreffen aktiv mitwirken.

Die Fachstelle bietet seit Jahren eine offene Gruppe für Menschen mit Suchtproblemen an (14-täglich). Die Gruppe als Bindeglied zwischen Individuum und Gesellschaft bietet den Teilnehmenden einen geschützten Rahmen, in dem sie sich austauschen, sich ohne Maske zeigen, neue Verhaltensweisen ausprobieren, voneinander lernen und sich in Krisen stützen können.

Im August 2016 fand ein geglückter Personalwechsel statt: Die langjährige Mitarbeiterin Ayse-Nur Deinlein wurde pensioniert, an ihrer Stelle verstärkt nun Nathalie Savaria unser Team.

Barbara Hettich Solar  
Leiterin Fachstelle

	Bestand 31.12.2015			Neueingänge 2016			Abschlüsse 2016			Bestand 31.12.2016			Total behandelt 2016		
	A	aS	T	A	aS	T	A	aS	T	A	aS	T			
Dübendorf	36	14	7	21	20	5	25	26	6	32	46	11	57		
Egg	4	7	2	9	4	2	6	6	0	6	10	2	12		
Fällanden	12	7	1	8	6	3	9	10	1	11	16	4	20		
Greifensee	8	7	2	9	6	2	8	8	1	9	14	3	17		
Maur	9	4	2	6	3	0	3	9	3	12	12	3	15		
Mönchaltorf	4	5	0	5	3	2	5	4	0	4	7	2	9		
Schwerzenbach	15	2	2	4	4	4	8	10	1	11	14	5	19		
Uster	38	22	7	29	23	11	34	29	4	33	52	15	67		
Volketswil	41	15	8	23	16	13	29	28	8	36	44	21	65		
Wangen-Brüttisellen	5	1	0	1	2	0	2	4	0	4	6	0	6		
andere Gemeinden	3	2	2	4	1	1	2	3	2	5	4	3	7		
<b>Total</b>	<b>175</b>	<b>86</b>	<b>33</b>	<b>119</b>	<b>88</b>	<b>43</b>	<b>131</b>	<b>137</b>	<b>26</b>	<b>163</b>	<b>225</b>	<b>68</b>	<b>294</b>		

A: Hauptproblemsubstanz Alkohol  
aS: Hauptproblem andere Süchte





## WOHNEINRICHTUNGEN

### **Wohngruppe Geeren**

Das Betreute Wohnen in der Wohngruppe bietet Lebensraum für sechs BewohnerInnen. Die BewohnerInnen werden während fünf Tagen pro Woche begleitet. Sie müssen einer geregelten Arbeit nachgehen. Die Ziele der BewohnerInnen sind sehr unterschiedlich. Der Schwerpunkt der Betreuung liegt aber bei der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung und dem Ziel, möglichst selbständig zu leben.

### **Aussenwohngruppe**

Die zwei Aussenwohngruppen mit bisher sechs Plätzen, verzeichneten einen Bedarfsrückgang. Deshalb wurde im Laufe des Jahres eine Wohnung in Dübendorf aufgegeben.

Hier soll die letzte Station vor dem selbständigen Wohnen sein. Einmal in der Woche findet mit jedem Bewohner ein Gespräch in der Wohngruppe statt. In Krisensituationen oder bei Schwierigkeiten in der Alltagsbewältigung stehen die BetreuerInnen auch ausserhalb dieser Gespräche zur Verfügung. Die Bewohner müssen einer geregelten Arbeit nachgehen. Die Aufenthaltsdauer ist nicht beschränkt. Das Ziel ist, eine allumfassende Wohnkompetenz zu erlangen.

### **Begleitetes Notwohnen**

In einer Liegenschaft in Schwerzenbach finden sechs BewohnerInnen einen zeitlichen befristeten Schutz vor Obdachlosigkeit. Die BewohnerInnen müssen einer geregelten Arbeit nachgehen. Die maximale Aufenthaltsdauer beträgt sechs Monate und kann in begründeten Härtefällen oder bei sich abzeichnenden Lösungen verlängert werden.

Rolf Huber  
Abteilungsleiter Wohnen / Arbeit

Wohngruppe Geeren Herkunft	Aufenthaltstage		Anzahl BewohnerInnen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Dübendorf	0	499	0	3
Wangen-Brüttisellen	366	836	1	3
<b>Total</b>	<b>366</b>	<b>1335</b>	<b>1</b>	<b>6</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>1701</b>		<b>7</b>	
<b>Auslastung in Prozenten</b>	<b>77%</b>			
<b>Anzahl Plätze insgesamt</b>	<b>6</b>			

Aussenwohngruppen Herkunft	Aufenthaltstage		Anzahl BewohnerInnen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Dübendorf	194	78	1	1
Maur	0	91	0	1
Volketswil	0	335	0	1
<b>Total</b>	<b>194</b>	<b>504</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>698</b>		<b>5</b>	
<b>Auslastung in Prozenten</b>	<b>50%</b>			
<b>Anzahl Plätze 1.1.16 - 31.5.16</b>	<b>4</b>			
<b>Anzahl Plätze 1.6.16 - 31.12.16</b>	<b>3</b>			

Notzimmer Herkunft	Aufenthaltstage		Anzahl BewohnerInnen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Fällanden	13	0	1	0
Greifensee	0	93	0	1
Maur	79	184	1	1
Schwerzenbach	0	137	0	1
Volketswil	157	397	1	3
Ausserhalb Bezirk	0	31	0	1
<b>Total</b>	<b>249</b>	<b>842</b>	<b>3</b>	<b>7</b>
<b>Gesamttotal</b>	<b>1091</b>		<b>10</b>	
<b>Auslastung in Prozenten</b>	<b>50%</b>			
<b>Anzahl Plätze</b>	<b>6</b>			

# MITARBEITENDE per 31.12.2016

## **Geschäftsleitung**

Pascal Scattolin                      Geschäftsleiter

## **Zentrale Dienste**

Markus Kirchhofer	Leiter Zentrale Dienste
Esther Bachmann	Sachbearbeiterin Rechnungswesen/Empfang
Graziella di Rito	Sachbearbeiterin Rechnungswesen
Verena Hofer	Sachbearbeiterin Administration/Empfang

## **Fachstelle Sucht**

Barbara Hettich Solar	Leiterin Fachstelle Sucht
Hanspeter Kofel	Therapeut Fachstelle Sucht
Nathalie Savaria	Therapeutin Fachstelle Sucht
Peter Zemp	Therapeut Fachstelle Sucht

## **JobBus / JobWerkstatt**

Rolf Huber	Leiter Arbeit und Wohnen
Thomas Eberhard	Gruppenleiter JobBus
Markus Handschin	Gruppenleiter JobWerkstatt
Ruth Heiniger	Sachbearbeiterin Administration
Regula Herzog	Gruppenleiterin JobBus

Peter Joachim	Arbeitsagoge in Ausbildung
Nina Marthaler	Leiterin Atelier/Laden
Stephan Mayenknecht	Gruppenleiter JobWerkstatt
Markus Tremp	Gruppenleiter JobBus

### **Erwachsenenschutz I**

Hans van der Weij	Leiter Erwachsenenenschutz I
Eva Benz	Sachbearbeiterin Administration
Monika Diggelmann	Berufsbeiständin
Dajana Herzig	Berufsbeiständin
Patricija Lescak	Sachbearbeiterin Administration
Loredana Lomartire	Sachbearbeiterin Administration
Ursina Manser	Berufsbeiständin
Lana Marojevic	Sachbearbeiterin Administration
Dora Roos	Berufsbeiständin
Nadja Walder	Sachbearbeiterin Administration
Barbara Zoppi	Berufsbeiständin

### **Erwachsenenschutz II**

Markus Kirchhofer	Leiter Erwachsenenenschutz II
Romy Feusi	Sachbearbeiterin Administration
Carina Fisch	Berufsbeiständin
Rolf Huggel	Berufsbeistand
Claudia Mustafai	Sachbearbeiterin Administration
Verena Schär	Berufsbeiständin
Gabriella Schmid	Sachbearbeiterin Administration
Ronald Sutter	Berufsbeistand

## **Sozialberatung**

Hans van der Weij	Leiter Sozialberatung
Mascha Engel	Sachbearbeiterin Administration
Susanna Horacek	Sozialarbeiterin
Marion Meier	Sozialarbeiterin
Niththiyananthakumar	
Nithursan	Lernender
Hildegard Schneider	Sozialarbeiterin

## **Wohnen**

Rolf Huber	Leiter Arbeit und Wohnen
Marianne Rous	Betreuerin
Sissy Wenk	Betreuerin

# ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE BEZIRK USTER

Industriestrasse 27  
8604 Volketswil

Tel. 044 801 99 20  
Fax 044 801 99 30

[www.sdbu.ch](http://www.sdbu.ch)  
mail: [info@sdbu.ch](mailto:info@sdbu.ch)

## **Einrichtungen:**

### **Sozialarbeit**

Erwachsenenschutz  
Sozialberatung, Hilfe bei persönlichen,  
finanziellen und sozialen Problemen

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil  
Tel. 044 801 99 20  
mail: [sozialarbeit@sdbu.ch](mailto:sozialarbeit@sdbu.ch)

### **Fachstelle Sucht**

Beratung/Therapie bei Alkohol- und  
anderen Suchtproblemen für Betroffene,  
Angehörige und weitere Bezugspersonen

Gesprächsgruppe für Menschen mit  
Suchtproblemen jeden 2. Mittwochabend

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil  
Tel. 044 801 99 20  
mail: [sucht@sdbu.ch](mailto:sucht@sdbu.ch)

## **Wohnen**

Wohngruppe Geeren  
untere Geerenstrasse 58  
8600 Dübendorf  
Tel. 044 822 13 37

Begleitetes Notwohnen  
Bahnhofstrasse 15  
8603 Schwerzenbach

Aussenwohngruppe  
Zielackerstrasse 9  
8603 Schwerzenbach

Administration/Anmeldung:  
Untere Geerenstrasse 58  
8600 Dübendorf  
Tel. 044 822 13 37  
mail: [wohnen@sdbu.ch](mailto:wohnen@sdbu.ch)

## **Arbeit**

JobBus / JobWerkstatt  
Sonnentalstrasse 5  
8600 Dübendorf  
Tel. 044 822 03 22  
mail: [arbeit@sdbu.ch](mailto:arbeit@sdbu.ch)



